

Stellenausschreibung Nr. 070/2025

In der Abteilung für Epidemiologie (komm. Leitung Dr. Berit Lange) am Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung (HZI) in Braunschweig ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle für eine_n

**Wissenschaftliche_n Mitarbeiter_in (m/w/d)
mit ärztlichem Hintergrund
(Epidemiologie, öffentliches Gesundheitswesen)**

im Projekt INFRALINK zu besetzen.

Das Projekt zielt auf die Entwicklung einer zukunftsfähigen Plattform zur Kommunikation und Forschung im Bereich epidemischer Infektionskrankheiten, die durch ein Konsortium aus Gesundheitsämtern, Kliniken und Forschungseinrichtungen datenbasierte Berichterstattung, Krisenkommunikation und schnelle Studien während Epidemien ermöglicht. Die ausgeschriebene Stelle bietet die Möglichkeit epidemiologische Kompetenzen in der praktischen Bevölkerungsmedizin und Wissenschaft zu erwerben zu absolvieren und zugleich eine vielversprechende Karrieremöglichkeit in diesem interdisziplinären Bereich zu gestalten.

An dem Projekt beteiligt sind neben der Abteilung für Epidemiologie am HZI unter anderem auch das Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin der Universität Münster, das Gesundheitsamt Köln, das Landeszentrum Gesundheit NRW, das Gesundheitsamt Frankfurt und die Universitätsklinik Köln.

Die Abteilung für Epidemiologie am HZI erforscht die grundlegenden Zusammenhänge des Auftretens, der Verbreitung und der Prävention von Infektionskrankheiten in der menschlichen Bevölkerung auf nationaler und internationaler Ebene. Sie führt klinische und populationsbasierte epidemiologische Studien durch (z.B. <https://hzi-c19-antikoerperstudie.de/>; www.nako.de), macht Evidenzsynthese und Metaanalysen (www.serohub.net) und untersucht die Dynamik von respiratorischen Infektionskrankheiten im Rahmen großer Modellierungsverbünde (z.B. www.respinow.de, <https://monid.net/>). Die Gesundheitsämter Köln und Frankfurt gehören mit mehreren hundert Mitarbeitenden zu den größten Gesundheitsämtern in multikulturellen Metropolen in Deutschland. In Frankfurt sind die Mitarbeitenden für den Gesundheitsschutz am größten internationalen Verkehrsflughafen verantwortlich. Das Gesundheitsamt Frankfurt und das Landeszentrum für Gesundheit NRW sind Kompetenzzentrum für hochpathogene Infektionserreger benannt.

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Mithilfe beim Aufbau einer Studienplattform für epidemische Erkrankungen zwischen Wissenschaft und Öffentlichem Gesundheitsdienst
- Inhaltlich verantwortliche Durchführung von Forschungsaufgaben in Projekten anderer Wissenschaftler
- Netzwerkbildung mit Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitsdienstes
- Planung und Auswertung von Evidenzsynthese und epidemiologischen Studien, Erstellen von Studienprotokollen
- Regelmäßige Arbeitsaufenthalte im Institut für Epidemiologie und Sozialmedizin Münster, dem Gesundheitsamt Frankfurt und Köln
- Wissenschaftliche Publikationen in Erst- und Ko-Autorenschaft
- Erstellen von Projektberichten
- strategische Weiterentwicklung der Bevölkerungsmedizin in Deutschland im Hinblick auf die Bedürfnisse einer dynamischen, digitalen und multikulturellen Bevölkerung

Ihre Qualifikationen und Fähigkeiten:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Humanmedizin
- Abgeschlossene Promotion
- Erfahrung oder hohes Interesse an der Arbeit im Öffentlichen Gesundheitsdienst
- Gute Statistikenkenntnisse
- Gute Kenntnisse in R und/oder STATA und/oder Python
- Hohe Eigenständigkeit, ausgeprägtes Organisationstalent und Leistungsbereitschaft
- Sehr gute Deutschkenntnisse und gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Vorteilhaft für diese Stelle:

- Teilnahme an Ausbildung in angewandter Epidemiologie (PAE/EPIET)
- Klinische Weiterbildungszeiten bereits erfolgt
- Expertise im Infektionsschutz und Surveillance des öffentlichen Gesundheitsdienstes, sowie in behördlichen Abläufen, wie z.B. dem Umgang mit Datenschutzrichtlinien
- Erfahrung in Netzwerkbildung und Kommunikation mit behördlichen und politischen Stellen
- Gute Kenntnisse in Design und Auswertung von Evidenzsynthese und epidemiologischen Studien
- Erfahrung in der wissenschaftlichen Zusammenarbeit in internationalen Kollaborationsprojekten
- Fundierte Erfahrungen im Bereich des bevölkerungsmedizinischen Gesundheitsschutzes
- Kenntnisse der Strukturen des Krisenmanagements

Wir bieten Ihnen:

- Weiterbildungsmöglichkeit zum/r Facharzt/Fachärztin für öffentliches Gesundheitswesen, verantwortet durch das Gesundheitsamt Frankfurt/M. bei gleichzeitiger wissenschaftlicher Ausbildung und Arbeit
- Ausbildung in Methodik und Erfahrung epidemiologischer Studienformate und Evidenzsynthese
- dynamisches, innovatives und digitales Umfeld; flexible Arbeitszeit- und Arbeitsplatzgestaltung sowie Homeoffice, nach Absprache
- Möglichkeiten zur Habilitation oder PhD Epidemiologie (<https://www.helmholtz-hzi.de/karriere/phd-studiengang-epidemiologie/>)
- Eine Unternehmenskultur der Wertschätzung und Förderung der Chancengleichheit
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Entwicklung fachlicher Kenntnisse und persönlicher Fähigkeiten
- Ein Familienbüro zur Unterstützung von Familie und Beruf
- Interessante Zusatzleistungen des öffentlichen Dienstes
- Möglichkeit eines Arbeitgeberzuschusses zum Jobticket

Bei gleicher fachlicher Eignung erhalten Schwerbehinderte den Vorzug. Um Ihre Rechte zu wahren, bitten wir Sie, uns einen deutlich erkennbaren Hinweis auf das Vorliegen einer Schwerbehinderung in Ihrem Anschreiben oder Lebenslauf zu geben.

Das HZI engagiert sich aktiv für Gleichstellung, Vielfalt und Integration. Aus diesem Grund verfolgt das HZI das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Die Stelle ist teilzeitgeeignet.

Einstellungstermin:	Zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 31.08.2027.
Vergütung:	E13 TVöD Bund
Arbeitszeit:	19,5 Stunden pro Woche
Arbeitsort:	Braunschweig, mit Abordnungen nach Köln und Frankfurt
Probezeit:	6 Monate
veröffentlicht:	17.06.2025
Bewerbungsschluss:	14.07.2025

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Dr. Berit Lange, Telefon 0531 6181-3110 oder per E-Mail an: berit.lange@helmholtz-hzi.de.

So bewerben Sie sich:

Bitte **bestätigen Sie** uns zusammen mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen die Kenntnisnahme unserer Datenschutzerklärung und Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte nutzen Sie dafür den Textbaustein in unserer [Datenschutzerklärung](#). **Ohne diese Erklärungen können wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen** bzw. weiterbearbeiten und werden bereits eingegangene Bewerbungsunterlagen nach Ablauf der Bewerbungsfrist unverzüglich löschen.

Bitte **fügen Sie** Ihren Bewerbungsunterlagen ein Anschreiben, einen Lebenslauf, (Arbeits-) Zeugnisse, Zertifikate und (wenn vorhanden) Arbeitsproben oder Referenzprojekte bei. Bitte verzichten Sie auf die Einsendung eines Fotos.

Ihre Unterlagen **senden Sie** bitte unter Angabe der **Kennziffer 070/2025** an das Helmholtz-Zentrum für Infektionsforschung GmbH, Personalabteilung, Inhoffenstr. 7, 38124 Braunschweig oder per [E-Mail](#). Bei Zusendung Ihrer Bewerbung in elektronischer Form bitten wir um **Zusammenfassung in einem (1) PDF-Dokument**.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!